



**Schlauchwinde**  
**für Multi-Pro® 5600/5700 Rasensprühgeräte**  
Modellnr. 41569 – Seriennr. 24000102 und höher

Form No. 3351-725

**Montageanleitung**

# Montage

**Hinweis:** Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

**Hinweis:** Ein elektrisches Schaltbild und Ablaufdiagramm finden Sie im *Ersatzteilkatalog*.

**Hinweis:** Sie müssen vor der Montage dieses Kits Teflonband erwerben.

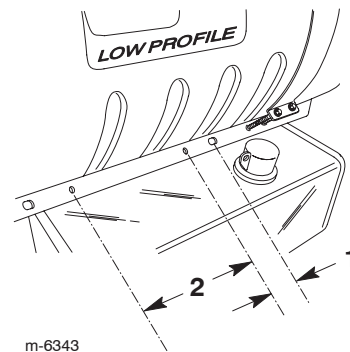
Beschreibung	Menge	Verwendung
Schlauchwindenhalterung	1	Zusammenbauen des Rahmens.
Bundschraube 3/8 x 1 Zoll	10	
Bundmutter 3/8 Zoll	10	
Schlauchwindenriemen	2	
Schlauchwinde	1	
Bundschraube 5/16 x 1 Zoll	1	
Bundmutter 5/16 Zoll	1	
Kabelbinde	10	
Stützhalterung für Schaltkasten	1	Einbauen des Flussschaltkastens.
Bundschraube 1/2 x 1/2 Zoll	1	
Bundmutter 1/2 Zoll	1	
Regelventil	1	
S53 T-Anschluss	2	
Schlauchklemme, groß (1 Zoll)	4	
Schlauchklemme, klein (1/2 Zoll)	6	
Befestigungshalterung für Schaltkasten	1	
Bundschraube 5/16 x 3/4 Zoll	2	
Bundmutter 5/16 Zoll	2	
Kugelventil	1	
Bundschraube 1/4 x 3/4 Zoll	4	
Bundmutter 1/4 Zoll	2	
Gummiverkleidungsteil	1	
Kurzer Schlauch, 1/2 Zoll Durchmesser	3	
Gezackter Kunststoffanschluss, 1/2 Zoll	1	

Beschreibung	Menge	Verwendung
Druckmanometer	1	Installieren der Schalter, des Druckmanometers und der Abdeckung.
Reduzieranschluss und -mutter	1	
Kunststoffteil, klein	1	
Schaltkastenabdeckung	1	
Silbriges Teil, klein	1	
Roter Schlauch	1	
Kippschalter	1	
Kurzzeitiger Schalter	1	
Kabelbaum des hinteren Schaltkastens	1	
Sicherung 10 Ampere	1	
Schalterkabelabdeckung	1	
Bundschraube 1/4 x 3/4 Zoll	9	
Bundmutter 1/4 Zoll	4	
Handrad	1	
Langer Schlauch mit Anschluss, 1/2 Zoll Durchmesser	1	Anschließen des Sprühschlauchs.
Spritzpistole	1	
Schlauchklemme, klein (eine Ersatzklemme liegt bei)	2	

## Vorbereiten der Maschine

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine keine Flüssigkeiten enthält. Wenn Sie Chemikalien in der Maschine verwendet haben, spülen Sie die Anlage gründlich mit sauberem Wasser durch. Lassen Sie dann das Wasser ab. Weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Fahrzeugs.
2. Klemmen Sie das negative Batteriekabel vom Batteriepol ab.
3. Ermitteln Sie auf dem Tanksattel rechts an der Maschine das dritte Loch von der Maschinenvorderseite. Messen und markieren Sie eine Stelle auf dem Tanksattel 5 cm hinter der Mitte des 3. Lochs (Bild 1).

**Hinweis:** Wenn an dieser Stelle bereits ein Loch vorhanden ist, gehen Sie auf den Abschnitt zum Zusammenbauen des Rahmens weiter.



**Bild 1**

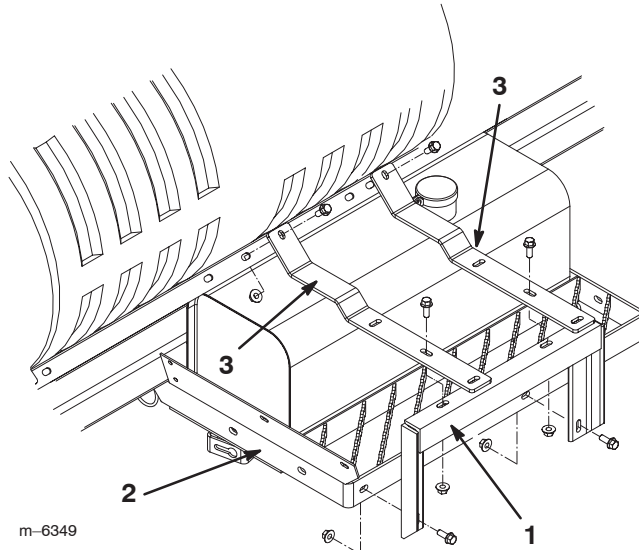
1. 5 cm

2. 25 cm

4. Messen Sie von der Markierung 25 cm nach hinten und markieren Sie die Stelle (Bild 1).
5. Bohren Sie zwei Löcher (7/16 Zoll Durchmesser) an den markierten Stellen. Die Bohrungen sollten zentriert und vertikal im Tanksattel sein (Bild 1).

# Zusammenbauen des Rahmens

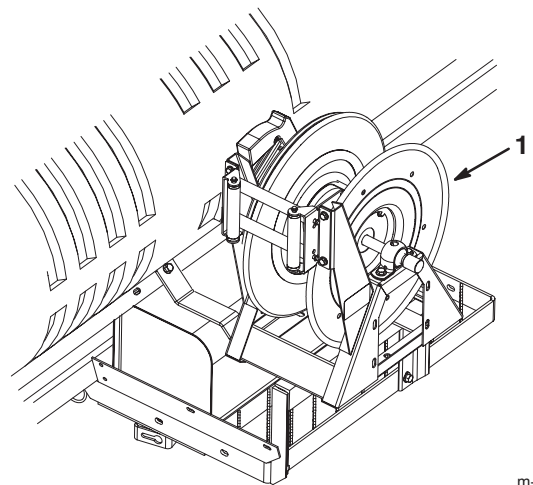
1. Montieren Sie die Schlauchwindenhalterung mit 2 Bundschrauben (3/8 x 1 Zoll) und 2 Bundmuttern (3/8 Zoll) an der Befestigung des Hydraulikbehälters (Bild 2). Ziehen Sie die Muttern nicht ganz fest, um eine spätere Einstellung zu ermöglichen.



**Bild 2**

- |                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| 1. Schlauchwindenhalterung            | 3. Schlauchwindenriemen |
| 2. Befestigung des Hydraulikbehälters |                         |

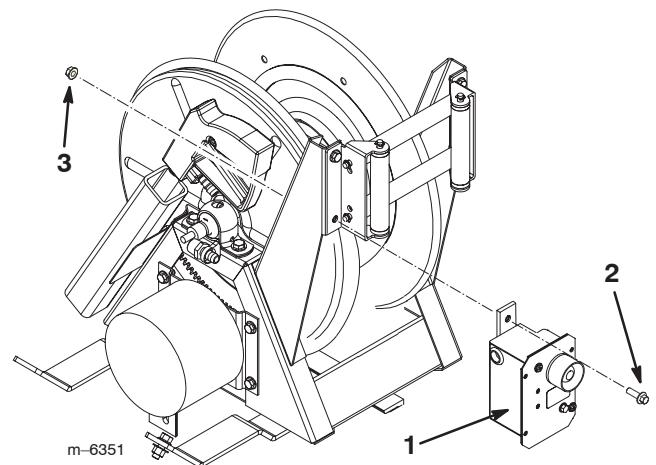
2. Setzen Sie die Enden der 2 Schlauchwindenriemen in Löcher im Tanksattel ein, die Sie ermitteln oder bereits gebohrt haben (Bild 2). Verwenden Sie zwei Bundschrauben (3/8 x 1 Zoll) und 2 Bundmuttern (3/8 Zoll).
3. Befestigen Sie die Schlauchwindenhalterung mit 2 Bundschrauben (3/8 x 1 Zoll) und 2 Bundmuttern (3/8 Zoll) an den Schlauchwindenriemen (Bild 2).
4. Nivellieren Sie die Riemen und die Schlauchwindenhalterung und ziehen Sie alle Befestigungen fest.
5. Montieren Sie die Schlauchwinde mit 4 Bundschrauben (3/8 x 1 Zoll) und 4 Bundmuttern (3/8 Zoll) an den Schlauchwindenriemen (Bild 3).



**Bild 3**

1. Schlauchwinde

6. Nehmen Sie die Schraube und Mutter von der unteren Rollenhalterung innen an der Schlauchwinde ab und werfen Sie sie weg. Installieren Sie den elektrischen Kasten mit einer Bundschraube (5/16 x 1 Zoll) und einer Bundmutter (5/16 Zoll) in diesem Loch (Bild 4).

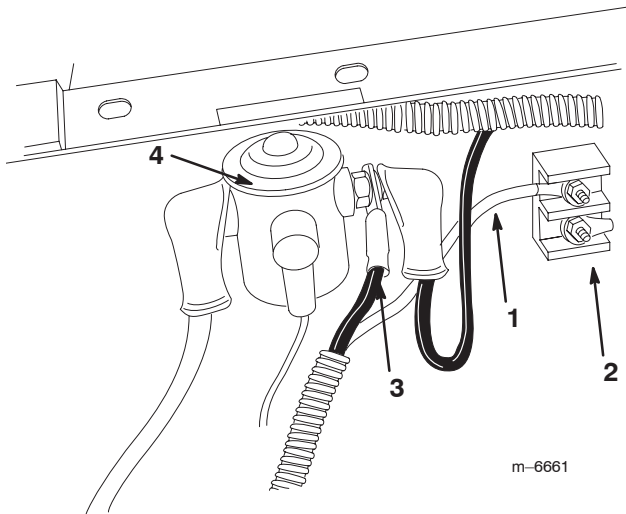


**Bild 4**

- |                                |                         |
|--------------------------------|-------------------------|
| 1. Elektrischen Kasten         | 3. Bundmutter 5/16 Zoll |
| 2. Bundschraube, 5/16 x 1 Zoll |                         |

7. Verlegen Sie den Kabelbaum der Schlauchwinde vom elektrischen Kasten zwischen dem Maschinenrahmen und den Sattelhalterungen bis zum Hauptkabelbaum.
8. Folgen Sie dem Verlauf des Hauptkabelbaums in den Sitzsockel, über den Kühler und die Behälterflasche zum Zubehörmagnetventil.
9. Verlegen Sie den Kabelbaum entlang des Hauptkabelbaums zum Sicherungskasten bzw. zum Magnetventilbereich und befestigen Sie ihn mit 10 Kabelbinden.

10. Schließen Sie das Stromkabel an das Magnetventil unter dem Fahrersitz an (Bild 5).



**Bild 5**

1. Schwarzes Erdkabel vom elektrischen Kasten an der Schlauchwinde.
2. Erdungsterminal
3. Rotes Stromkabel vom elektrischen Kasten an der Schlauchwinde.
4. Magnetventil

11. Schließen Sie das Ende des schwarzen Erdungskabel an einen Erdungsbolzen am Erdungsterminal an (Bild 5).

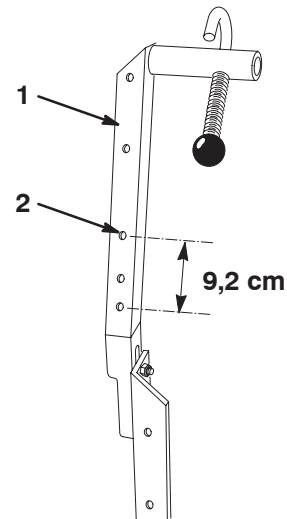
## Einbauen des Flussschaltkastens

### Vorbereiten der Maschine

Bereiten Sie bzw. installieren Sie die Befestigungsposten folgendermaßen vor:

- Wenn die Maschine mit einem Standardspritzgestänge ausgestattet ist, bohren Sie ein Loch (11/32 Zoll Durchmesser) in die rechte Spritzgestängehalterung, 9,2 cm über die Mitte des niedrigsten Loches (Bild 6).

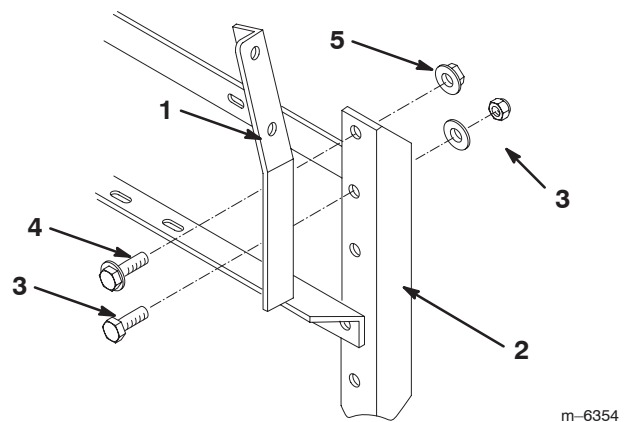
**Hinweis:** Prüfen Sie die Position der rechten Spritzgestängehalterung. Sie sollte so niedrig wie möglich in den Befestigungsschlitzen montiert sein. Lösen Sie sonst die Befestigungen, schieben Sie sie nach unten und ziehen Sie die Befestigungen an.



**Bild 6**

1. Rechte Spritzgestängehalterung
2. Bohren Sie dieses Loch, 11/32 Zoll Durchmesser

- Wenn die Maschine mit den abgedeckten Spritzgestänge ausgestattet ist oder keine Spritzgestänge hat, montieren Sie die Stützhalterung des Schaltkastens am rechten, hinteren Spritzgestängerahmen (Bild 7). Verwenden Sie vorhandene Schrauben und eine Bundschraube (1/2 x 1/2 Zoll) und eine Bundmutter (1/2 Zoll).

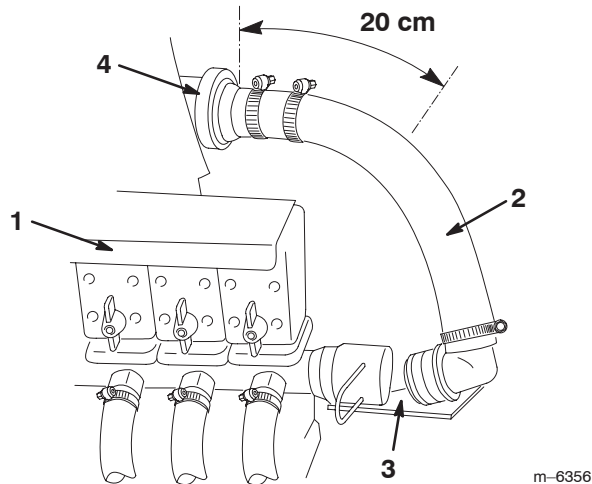


**Bild 7**

1. Stützhalterung für Schaltkasten
2. Hinterer, rechter Spritzgestängerahmen
3. Vorhandene Schrauben
4. Bundschraube, 1/2 x 1/2 Zoll
5. Bundmutter 1/2 Zoll

## Verbinden mit den Maschinenschläuchen

1. Nehmen Sie die Befestigung ab, mit der das Ende des Versorgungsschlauchs des Spritzgestänges an das T-Stück angeschlossen ist, das sich rechts von den Spritzgestängeversorgungsventilen befindet. Schließen Sie den Schlauch ab (Bild 8).

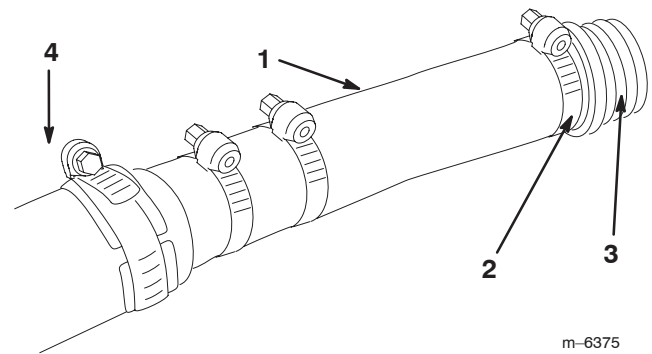


**Bild 8**

- |                                      |                        |
|--------------------------------------|------------------------|
| 1. Spritzgestängeversorgungsventile  | 3. Hier abschließen    |
| 2. Spritzgestängeversorgungsschlauch | 4. Durchflussmessgerät |

2. Schneiden Sie den Versorgungsschlauch des Spritzgestänges 20 cm rechts vom Durchflussmessgerät (falls vorhanden) oder 114 cm vom Versorgungs-T-Stück (direkt hinter den Spritzgestängeventilen) mit einer Säge ab (Bild 8). Nehmen Sie die Schlauchklemme vom losen Ende ab und werfen Sie den Schlauch und den Anschluss weg.
3. Nehmen Sie den gezackten Anschluss und die Befestigung vom Regelventil ab (Bild 13).
4. Schmieren Sie die Zacken der Befestigung und die Innenseite des Schlauchs, der vom Durchflussmessgerät oder Versorgungs-T-Stück kommt großzügig mit Flüssigseife ein.
5. Schieben Sie eine große Ratschenschlauchklemme (die Sie vom Schlauch in Schritt 2 abgenommen haben), über den Schlauch und montieren Sie den Anschluss ganz auf dem Schlauch. Befestigen Sie ihn mit der Schlauchklemme (Bild 9).

**Wichtig** Das Aufschieben des Anschlusses auf den Schlauch kann schwer sein. Sie müssen ihn jedoch ganz in den Schlauch einschieben, damit er nicht leckt. Sie müssen den Schlauch möglicherweise von der Maschine am Durchflussmessgerät abnehmen.

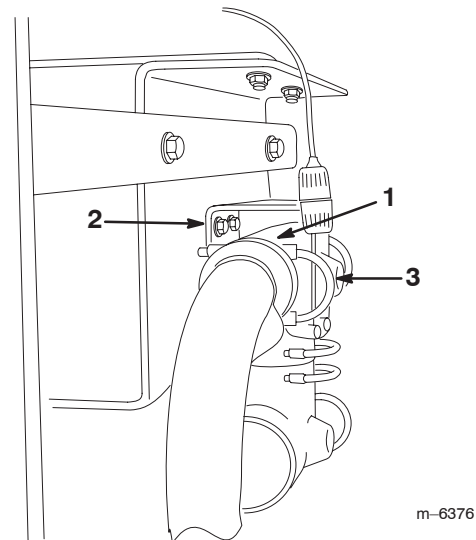


m-6375

**Bild 9**

- |                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| 1. Schlauch               | 3. Anschluss    |
| 2. Ratschenschlauchklemme | 4. Mengenteiler |

6. Nehmen Sie die Befestigungen ab, mit denen das T-Stück hinter dem Versorgungsventil des Spritzgestänges befestigt ist, sodass das T-Stück nach unten an den Schläuchen hängt (Bild 10).

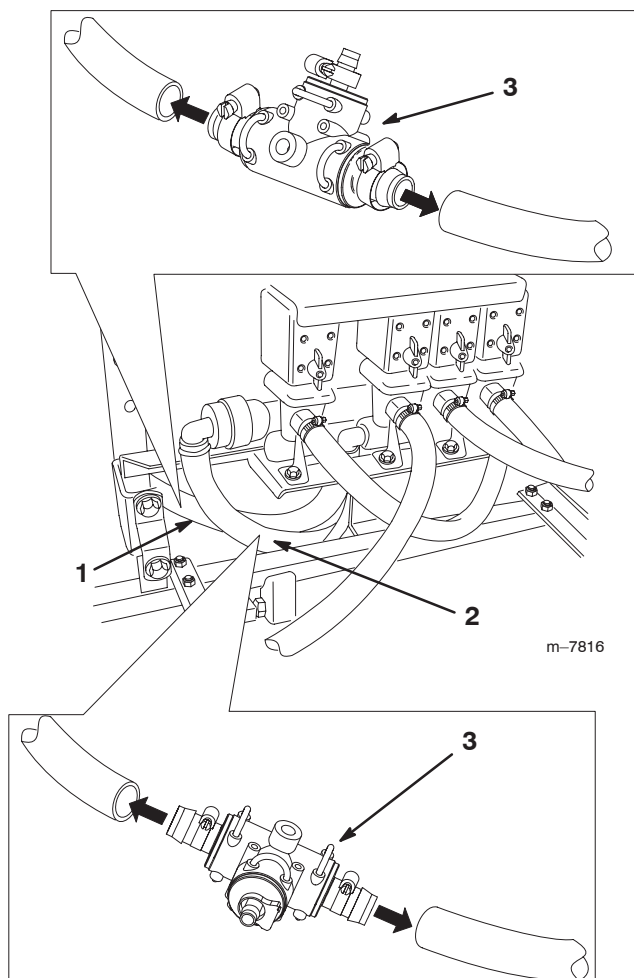


m-6376

**Bild 10**

- |   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| 1. T-Stück hinter den Versorgungsventilen des Spritzgestänges | 2. Befestigungen                    |
|   | 3. Anschluss (hier das Loch bohren) |
7. Bohren Sie vorsichtig ein Loch (1/4 Zoll Durchmesser) in die Vorderseite des Anschlusses hinten am T-Stück (Bild 10).
  8. Wechseln Sie das T-Stück hinten an den Versorgungsventilen des Spritzgestänges aus. Befestigen Sie es mit den vorher abgenommenen Befestigungen.

9. Schneiden Sie den Überlaufschlauch in der Mitte zwischen den Spritzgestängeventilen und dem Behälter (Bild 11).



**Bild 11**

1. Überlaufschlauch  
2. Umwälzungsschlauch  
3. S53 T-Anschluss

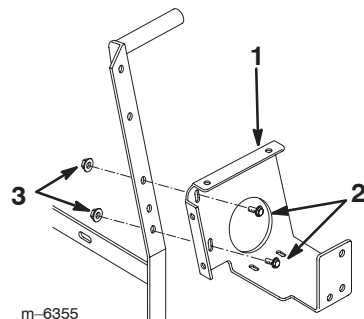
10. Schmieren Sie die Zacken mit Flüssigseife ein. Setzen Sie dann ein S53-T-Stück in die Schnittstelle ein und befestigen Sie sie mit 2 großen Schlauchklemmen (Bild 11).

11. Schneiden Sie den Umwälzungsversorgungsschlauch in der Mitte durch (Bild 11).

12. Schmieren Sie die Zacken mit Flüssigseife ein. Setzen Sie dann ein S53-T-Stück in die Schnittstelle ein und befestigen Sie sie mit 2 großen Schlauchklemmen (Bild 11).

## Montieren der Regelventile

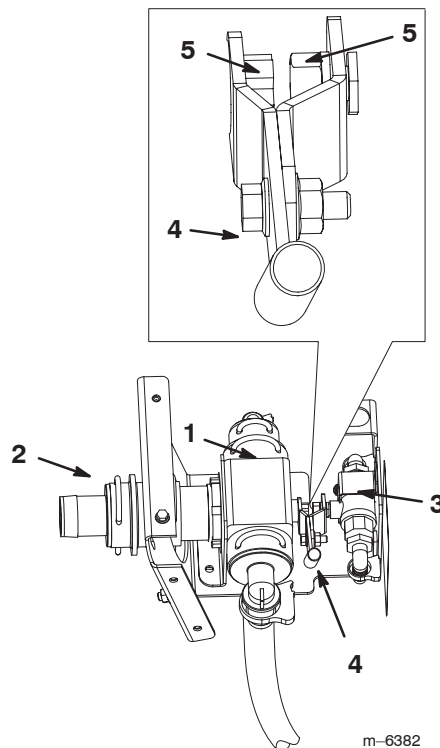
1. Montieren Sie die Befestigungshalterung des Schaltkastens an der Spritzgestängehalterung oder der Stützhalterung des Schaltkastens (Bild 12). Verwenden Sie zwei Bundschrauben (5/16 x 3/4 Zoll) und zwei Bundmutter (5/16 Zoll).



**Bild 12**

1. Befestigungshalterung für Schaltkasten  
2. Bundschraube, 5/16 x 3/4 Zoll  
3. Bundmutter 5/16 Zoll

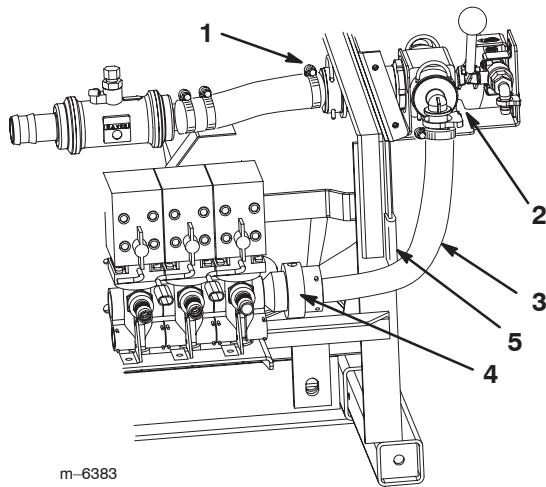
2. Schließen Sie das Ende des Hebels am kleinen Kugelgelenk an das Regelventil an (Bild 13).



**Bild 13**

1. Regelventil  
2. Anschluss und Befestigung  
3. Kleines Kugelventil  
4. Hebel  
5. Achse des Hebels

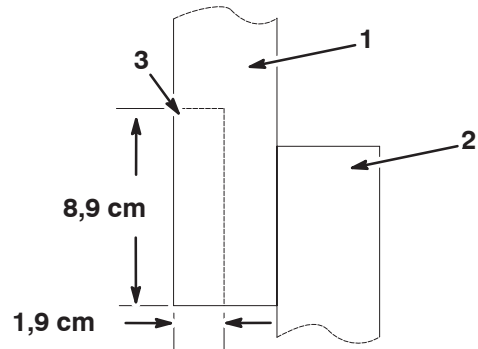
- Schließen Sie den Anschluss, den Sie am Versorgungsschlauch des Spritzgestänges angeschlossen haben, an das Regelventil an und befestigen Sie ihn mit der Befestigung, die Sie vorher abgenommen haben (Bild 14).



**Bild 14**

- Schließen Sie den Versorgungsschlauch des Spritzgestänges an dieser Stelle an das Regelventil an.
- Regelventil
- Großer Schlauch
- Schließen Sie den großen Schlauch vom Regelventil an dieser Stelle an die Regelventile des Spritzgestänges an.
- Gummiverkleidung
- Montieren Sie das Regelventil an der Befestigungshalterung des Schaltkastens (Bild 13). Verwenden Sie zwei Bundschrauben (1/4 x 3/4 Zoll), ziehen Sie die Befestigungen jedoch nicht fest.
- Montieren Sie das kleine Kugelventil an der Befestigungshalterung des Schaltkastens (Bild 13). Verwenden Sie zwei Bundschrauben (1/4 x 3/4 Zoll) und zwei Bundmutter (1/4 Zoll), ziehen Sie die Befestigungen jedoch nicht fest.
- Richten Sie die Achse der Hebel an jedem Ventil und die Ventile aus (Bild 13). Sie müssen möglicherweise die Schlauchklemmen lösen, mit denen das Durchflussmessgerät an der Maschine befestigt ist, damit alle Teile gut passen.

- Ziehen Sie alle Schrauben fest.
- Wenn Sie ein älteres Maschinenmodell haben, müssen Sie die Befestigung schneiden, um Platz für den Schlauch zu machen (Bild 15).



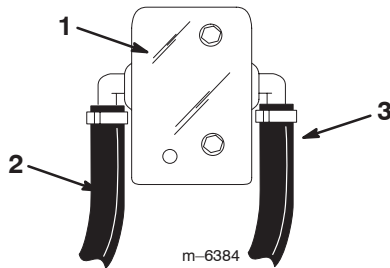
**Bild 15**

Ansicht von vorne rechts des Fahrzeugs

- Spritzgestängehalterung
- Aufgerichtetes Spritzgestänge
- Ausschnitt
- Feilen Sie die Kanten, die beim Schneiden der Befestigung entstanden sind, damit die scharfen Kanten den Schlauch nicht beschädigen.
- Schließen Sie den Anschluss am großen Schlauch am Regelventil an den Anschluss an, der sich rechts von den Versorgungsventilen des Spritzgestänges befindet (Bild 14).
- Schließen Sie den großen Schlauch vom Regelventil ab und schauen Sie in das Ventil (Bild 14). Sie sollten eine Öffnung in der Krümmung nach oben in der Regelkugel sehen. Drehen Sie die Kugel sonst, bis die Öffnung sichtbar ist und sich nach oben krümmt.
- Schließen Sie den großen Schlauch an das Regelventil an (Bild 14).
- Bringen Sie die Gummiverkleidung über der Rahmenkante an, um den Schlauch zu schützen (Bild 14).

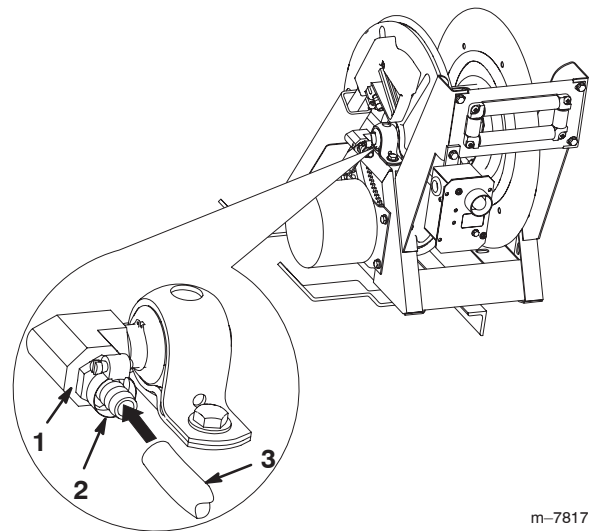


14. Schließen Sie das Ende eines kurzen Schlauchs (0,5 Zoll) am offenen Anschluss am S53-T-Stück an, das Sie am Umwälzungsschlauch angebracht haben. Verlegen Sie ihn zur hinteren Zacke (0,5 Zoll) am kleinen Kugelventil (Bild 16).



**Bild 16**

- |   |                           |
|---|---------------------------|
| 1. Rechte Seite der Befestigungshalterung des Schaltkastens | 2. Von Umwälzungsschlauch |
|   | 3. Von Überlaufschlauch   |



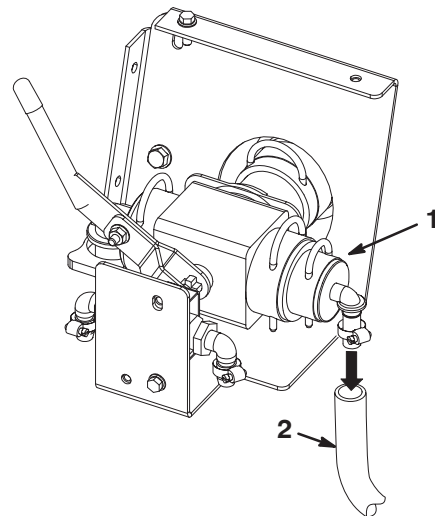
m-7817

**Bild 17**

- |                                  |             |
|----------------------------------|-------------|
| 1. Einlassanschluss              | 3. Schlauch |
| 2. Gezackter Anschluss, 1/2 Zoll |             |

15. Schneiden Sie den Schlauch auf die ungefähre Länge, um überschüssiges Spiel zu entfernen, und schließen Sie den Schlauch am hinteren Anschluss an.
16. Befestigen Sie den Schlauch mit zwei kleinen Schlauchklemmen an den Anschlüssen.
17. Schließen Sie das Ende eines kurzen Schlauchs (0,5 Zoll) am offenen Anschluss am S53-T-Stück an, das Sie am Überlaufschlauch angebracht haben. Verlegen Sie ihn zur vorderen Zacke (0,5 Zoll) am kleinen Kugelventil (Bild 16).
18. Schneiden Sie den Schlauch auf die ungefähre Länge, um überschüssiges Spiel zu entfernen, und schließen Sie den Schlauch am vorderen Anschluss an.
19. Befestigen Sie den Schlauch mit zwei kleinen Schlauchklemmen an den Anschlüssen.
20. Wickeln Sie Teflonband links herum um das Gewinde des Zackenanschlusses (0,5 Zoll) und montieren Sie ihn am Einlassanschluss an der Seite der Schlauchwinde (Bild 17).

21. Schließen Sie einen Schlauch (0,5 Zoll) an den offenen Anschluss am Regelventil an (Bild 18).



m-7818

**Bild 18**

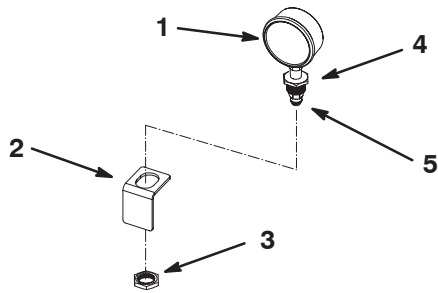
- |                |             |
|----------------|-------------|
| 1. Regelventil | 2. Schlauch |
|----------------|-------------|

22. Schließen Sie das Schlauchende an den Anschluss an der Schlauchwinde (Bild 17) an und befestigen Sie beide Enden mit zwei kleinen Schlauchklemmen.
23. Befestigen Sie den Schlauch mit einer Kabelbinde am Schlitz des Behältersattels.



## Montieren der Steuerschalter und des Druckmanometers

1. Wickeln Sie Teflonband links herum um die Gewinde des Manometers und montieren Sie den Reduzieranschluss am Manometer (Bild 19).



m-6387

**Bild 19**

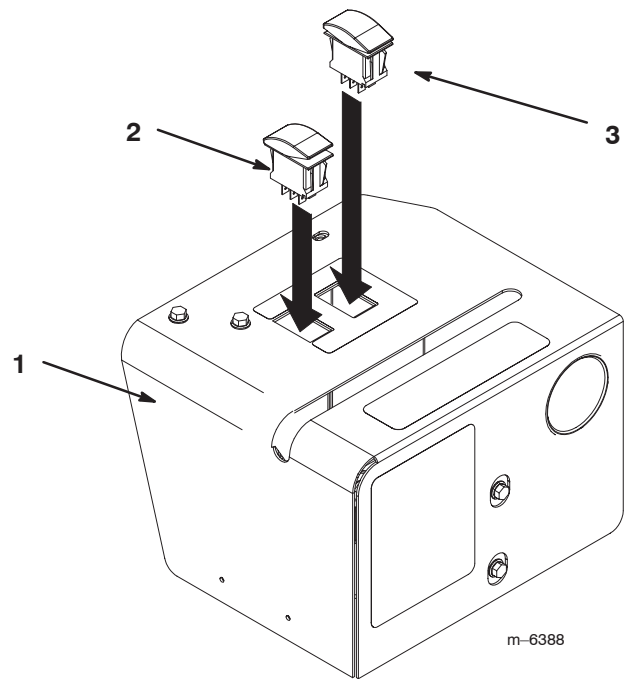
- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| 1. Druckmanometer                                       | 3. Mutter                        |
| 2. Halterung (innen an der Abdeckung des Schaltkastens) | 4. Reduzieranschluss             |
|   | 5. Schwarzer Kunststoffanschluss |

2. Montieren Sie den schwarzen Kunststoffanschluss am Reduzieranschluss am Manometer (Bild 19).
3. Montieren Sie das Druckmanometer in der Halterung unter der kreisförmigen Öffnung innen an der Abdeckung des Schaltkastens. Verwenden Sie die mitgelieferte Mutter (Bild 19).

**Hinweis:** Die Vorderseite des Manometers muss in Richtung der kreisförmigen Öffnung an der Abdeckung zeigen.

4. Wickeln Sie Teflonband links herum um das Gewinde des kleinen Silberanschlusses, der mit dem roten Schlauch geliefert wurde, und montieren Sie ihn am Anschluss, den Sie am T-Stück vorne an den Ventilen des Spritzgestänges gebohrt haben (Bild 10).
5. Montieren Sie die beiden Schalter in den rechteckigen Löchern oben an der Abdeckung (Bild 20). Montieren Sie den kurzzeitigen Schalter (Schalter, der nicht in der Stellung bleibt, wenn Sie ihn drücken) im Loch, das mit der kontinuierlichen Variablen und den Plus (+) und Minus (-) Zeichen markiert ist.

**Hinweis:** Das kleine rechteckige Loch unten an den Schaltern sollte zum langen Schlitz in der Abdeckung ausgerichtet sein.

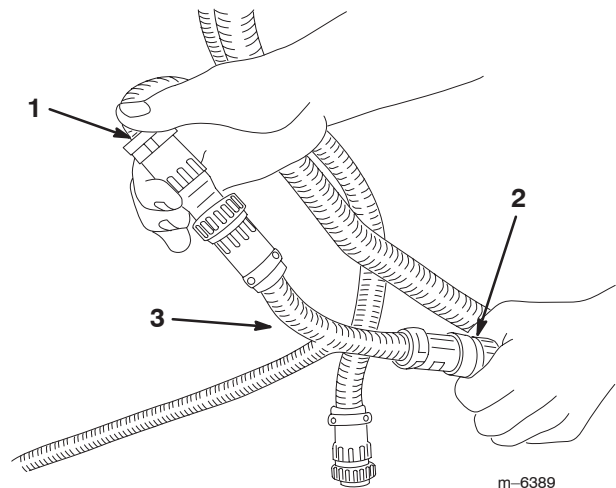


m-6388

**Bild 20**

- |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. Schaltkastenabdeckung | 3. Kurzzeitiger Schalter |
| 2. Kippschalter          |                          |

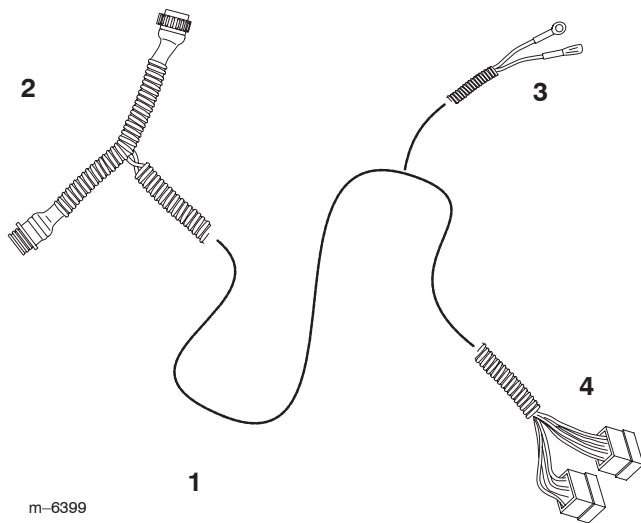
6. Schließen Sie die Anschlüsse unter dem Armaturenbrett zwischen dem manuellen Schaltkasten und dem Sprühkabelbaum ab (Bild 21).



m-6389

**Bild 21**

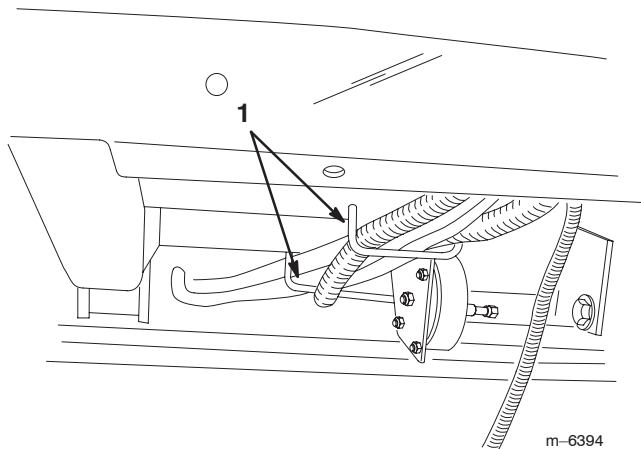
- |   |  |
|---|--|
| 1. Bestehender manueller Schaltkasten-Kabelbaum | 3. T-Stück des neuen, hinteren Schaltkasten-Kabelbaums |
| 2. Sprühkabelbaum                               |  |



**Bild 22**

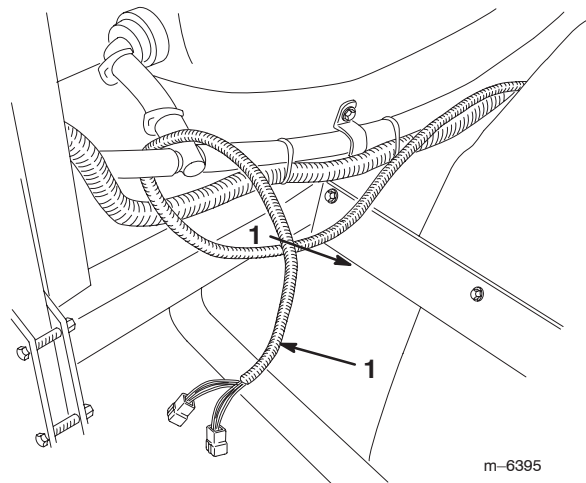
- |   |   |
|---|---|
| 1. Kabelbaum des hinteren Schaltkastens | 3. Mittlere Leitung mit O-Ringanschluss und Gabelanschluss. |
| 2. T-Stück                              | 4. Schalteranschlüsse                                       |

7. Schließen Sie das T-Stück am neuen hinteren Schaltkasten-Kabelbaum zwischen dem Kabelbaum des manuellen Schaltkastens und dem Sprühkabelbaum an (Bild 21 und 22).
8. Verlegen Sie den hinteren Kabelbaum des Schaltkastens durch das Armaturenbrett, unter dem Fahrzeug bis zu den Kabelbaumringen und zurück zum Schaltkasten (Bild 23 und 24).



**Bild 23**

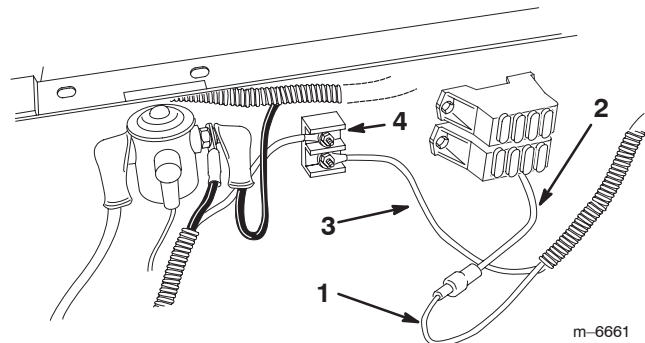
1. Kabelbaumringe



**Bild 24**

1. Hinterer Schaltkasten-Kabelbaum, der zum Schaltkastenbereich verlegt ist

9. Verlegen Sie die mittlere Leitung im Motorraum und vorne entlang am Motor durch die Kabelführungen, mit denen der Hauptkabelbaum befestigt ist.
10. Schließen Sie die mittlere Leitung mit dem Gabelanschluss an die offene Leitung am Sicherungskasten unter dem Fahrersitz an (Bild 22 und 25).

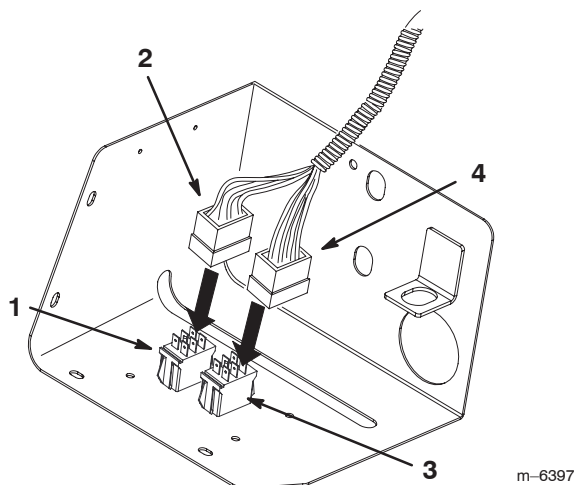


**Bild 25**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Mittlere Leitung mit Gabelanschluss | 3. Mittlere Leitung mit O-Ringanschluss |
| 2. Offene Position am Sicherungskasten | 4. Erdungsterminal                      |

11. Setzen Sie ggf. eine 10 A Sicherung in die Position ein, an der Sie den Draht angeschlossen haben.
12. Schließen Sie die mittlere Leitung mit dem O-Ringanschluss an den Erdungsterminal an (Bild 25).

- 13.** Schließen Sie den Anschluss mit den hauptsächlich grünen und gelben Drähten an den Sprühauswahl-  
schalter (Kippschalter) an (Bild 26).

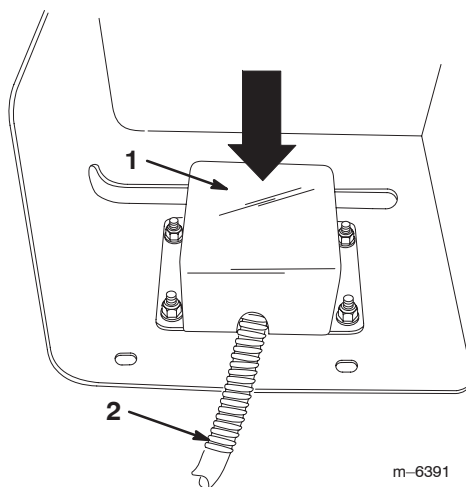


**Bild 26**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Sprühauswahl-<br>schalter                                   | 3. Dosierungssteuerschalter              |
| 2. Anschluss mit<br>hauptsächlich grünen und<br>gelben Drähten | 4. Anschluss mit<br>mehrfarbigem Drähten |

- 14.** Schließen Sie den Anschluss mit den mehrfarbigen Drähten an den Dosierungssteuerschalter (kurzzeitiger Schalter) an (Bild 26).

- 15.** Montieren Sie die Abdeckung für das Schalterkabel über die Schalter und um die Drähte (Bild 27) und befestigen Sie sie mit 4 Bundschrauben (1/4 x 3/4 Zoll) und vier Bundmuttern (1/4 Zoll).

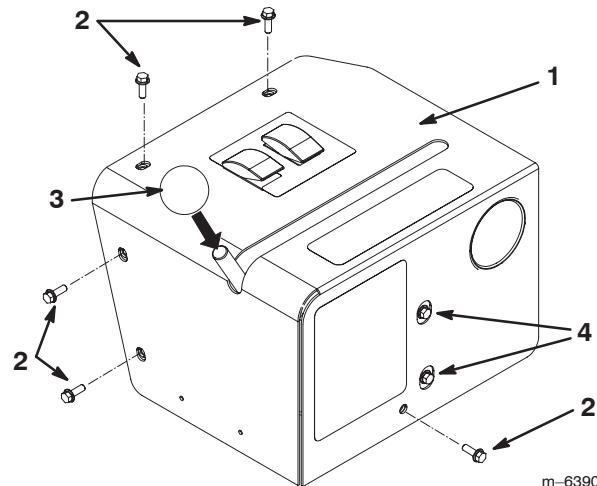


**Bild 27**

- |                           |              |
|---------------------------|--------------|
| 1. Schalterkabelabdeckung | 2. Kabelbaum |
|---------------------------|--------------|

- 16.** Schließen Sie den kleinen roten Schlauch an den silbernen Anschluss an, den Sie in Schritt 4 installiert haben. Schließen Sie das andere Ende an den Anschluss unten am Druckmanometer an.

- 17.** Montieren Sie die Abdeckung des Schaltkastens an der Befestigungshalterung des Schaltkastens (Bild 28). Verwenden Sie fünf Bundschrauben (1/4 x 3/4 Zoll).



**Bild 28**

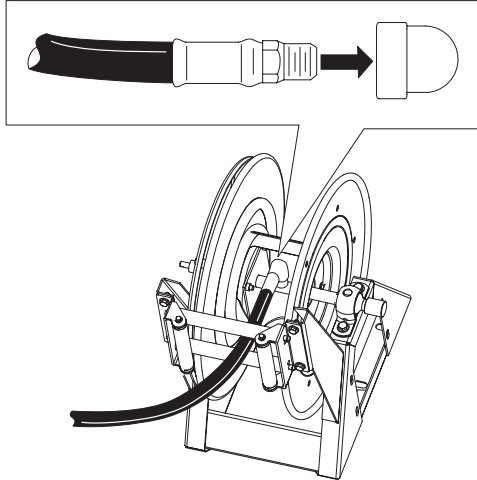
- |                                    |                           |
|------------------------------------|---------------------------|
| 1. Schaltkastenabdeckung           | 3. Handrad                |
| 2. Bundschraube,<br>1/4 x 3/4 Zoll | 4. Hebeleinstellschrauben |

- 18.** Setzen Sie das Handrad auf den Ventilsteuerhebel (Bild 28).

- 19.** Lösen Sie ggf. die Schrauben an der Vorderabdeckung und ändern Sie die Position des Ventils, damit sich der Hebel ungehindert im Schlitz bewegen kann (Bild 28).

## Anschließen des Sprühschlauchs

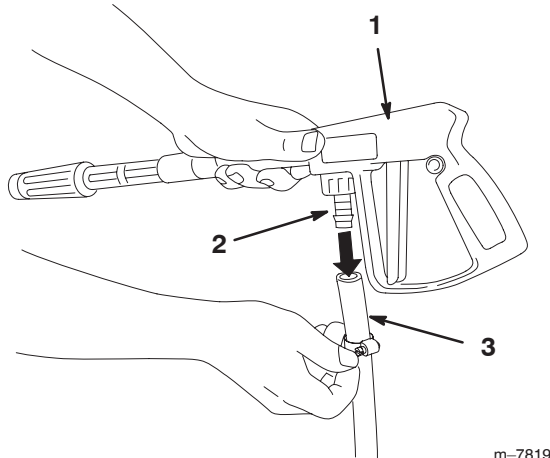
1. Wickeln Sie Teflonband links herum um das Gewinde der Schlauchanschlüsse am langen Schlauch und installieren Sie den Anschluss auf das Verbindungsrohr an der Schlauchwinde (Bild 29).



m-6393

**Bild 29**

2. Schließen Sie das freie Ende des langen Schlauches an den Anschluss an der Pistole an (Bild 30).



m-7819

**Bild 30**

1. Spritzpistole
2. Schlauchanschluss
3. Schlauch

3. Befestigen Sie das Schlauchende mit einer kleinen Klemme.
4. Schließen Sie das negative Kabel der Batterie an und drehen Sie den Zündschlüssel in die Lauf-Stellung.
5. Drücken Sie den Schalter für das Aufwickeln des Schlauches und wickeln Sie den Schlauch vorsichtig auf die Schlauchwinde.



## Vorsicht



**Hände, lose Kleidungsstücke, lange Haare und Schmuck können sich im Schlauch und in der Winde beim Aufwickeln verfangen und zu Verletzungen führen.**

- Berühren Sie beim Aufwickeln nicht die Schlauchwinde oder den Schlauch mit den Händen.
- Tragen Sie keine losen Kleidungsstücke oder Schmuck und binden Sie Haare hinten zusammen.

## Sicherheitsvorschriften

Eine fehlerhafte Bedienung oder Wartung durch den Benutzer oder Besitzer kann Verletzungen zur Folge haben. Diese Sicherheitshinweise sollen dabei helfen, das Verletzungsrisiko zu reduzieren. Achten Sie immer auf das Warnsymbol ! Es bedeutet **VORSICHT, WARNUNG oder GEFAHR** – „Sicherheitshinweis“. Wenn der Hinweis nicht beachtet wird, kann es zu Verletzungen und Todesfällen kommen.

Lesen Sie auch die Sicherheits- und Betriebsanleitungen in der *Bedienungsanleitung* des Fahrzeugs.

- Richten Sie das Handsprühgerät nicht auf eine Person oder ein Tier. Flüssigkeiten, die unter hohem Druck stehen, können in die Haut eintreten und schwere Verletzungen verursachen, die tödlich sein können oder Amputationen bedeuten. Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können auch zu Verbrennungen oder Verletzungen führen. Sollte ein Körperteil mit dem Sprühstrom in Berührung kommen, gehen Sie sofort zu einem Arzt, der mit Verletzungen aufgrund von injizierten Flüssigkeiten vertraut ist.
- Halten Sie die Hand oder einen anderen Körperteil nicht vor die Sprühdüse.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt oder gehen Sie weg, wenn das Gerät unter Druck steht.
- Setzen Sie das Handsprühgerät nicht ein, wenn der Schlauch, die Auslösersperre die Düse oder ein anderes Teil beschädigt ist oder fehlt.
- Setzen Sie das Handsprühgerät nicht ein, wenn Schläuche, Anschlüsse oder andere Teile undichte Stellen aufweisen.
- Sprühen Sie nicht in der Nähe von Stromleitungen.
- Fahren Sie nicht mit dem Gerät während Sie das Handsprühgerät einsetzen.
- Tragen Sie Gummihandschuhe, eine Schutzbrille und einen Schutzanzug, wenn Sie Chemikalien mit dem Handsprühgerät versprühen.

# Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsschilder sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Beschädigte oder verloren gegangene Schilder müssen ausgetauscht bzw. ersetzt werden.



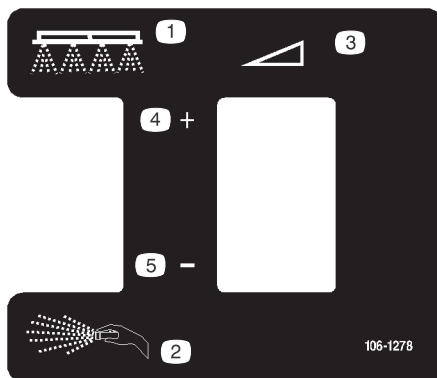
**106-1277**

1. Spritzgestängesprühgerät
2. Handsprühgerät



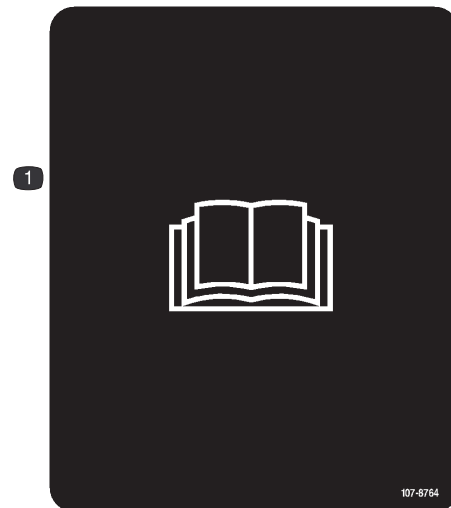
**107-8757**

1. Schlauchwindenaufwicklung, zum Aktivieren drücken.



**106-1278**

1. Spritzgestängesprühgerät
2. Handsprühgerät
3. Kontinuierliche variable Einstellung
4. Erhöhen
5. Verringern



**107-8764**

1. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

# Betrieb



## Warnung



Unter Druck austretende Flüssigkeit kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen.

- Halten Sie Ihren Körper und Ihre Hände von Düsen fern, aus denen Flüssigkeit unter hohem Druck ausgestoßen wird.
- Richten Sie das Sprühgerät nicht auf eine Person oder ein Tier.
- Stellen Sie sicher, dass alle Flüssigkeitsschläuche und Leitungen in einwandfreiem Zustand sind, und dass alle Anschlüsse fest angezogen sind, bevor Sie die Anlage unter Druck stellen.
- Gehen Sie Lecks nur mit Pappe oder Papier nach.
- Lassen Sie vorsichtig den Druck in der Anlage ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.
- Konsultieren Sie beim Einspritzen unter die Haut sofort einen Arzt.
- Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können zu Verbrennungen oder Verletzungen führen.

## Rasenvorsichtsmaßnahmen beim stationären Einsatz

**Wichtig** In bestimmten Situationen kann die Wärme vom Motor, Kühler oder der Auspuffanlage möglicherweise das Gras beschädigen, wenn Sie das Sprühgerät stationär einsetzen. Stationärer Einsatz umfasst die Behälterumwälzung, der Einsatz des Handsprühgeräts oder Einsatz eines tragbaren Spritzgestänges.

Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- **Vermeiden** Sie ein stationäres Sprühen, wenn es sehr heiß und/oder trocken ist, da die Grünfläche in diesen Situationen mehr strapaziert ist.
- **Vermeiden** Sie beim stationären Sprühen ein Parken auf der Grünfläche. Parken Sie wenn möglich auf einem Weg.

- **Minimieren** Sie die Dauer, für die das Gerät über einem bestimmten Bereich der Grünfläche eingeschaltet ist. Sowohl Zeit als auch Temperatur wirken sich darauf aus, wie sehr das Gras beschädigt wird.
- **Stellen Sie die Motorgeschwindigkeit so niedrig wie möglich ein**, um den gewünschten Druck und Durchfluss zu erreichen. Dies reduziert die erzeugte Hitze und die Luftgeschwindigkeit vom Kühllüfter.
- **Lassen Sie die Hitze** nach oben vom Motorraum entweichen. Heben Sie den Motorschutz bzw. den Sitz beim stationären Einsatz an, sodass die Hitze nicht unter dem Fahrzeug ausgestoßen wird. Weitere Informationen zum Anheben des Sitzes finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.

**Hinweis:** Legen Sie beim stationären Einsatz eine **Wärmeabschirmdecke** unter das Fahrzeug, wenn Sie einen zusätzlichen Hitzeschutz wünschen. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler, um eine Toro Wärmeabschirmdecke für Rasensprühgeräte zu erhalten.

## Wechseln vom Sprühen mit dem Spritzgestänge zum manuellen Sprühen

1. Halten Sie das Sprühgerät an und aktivieren Sie die Feststellbremse.



## Warnung

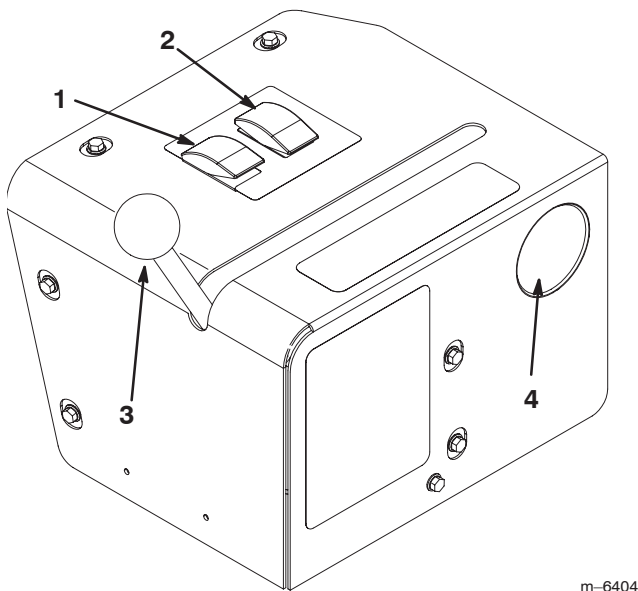


**Wenn Sie fahren, während Sie das Handsprühgerät einsetzen, können Sie die Kontrolle verlieren. Dies kann zu ggf. tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie das Handsprühgerät nicht beim Fahren ein.**

2. Stellen Sie den Gasbedienungshebel ungefähr 25 Prozent in Richtung der Schnell-Stellung.
3. Stellen Sie sicher, dass der Pumpenschalter eingeschaltet ist, und Pro Control™ (falls zutreffend) auf die manuelle Stellung gesetzt ist.
4. Stellen Sie sicher, dass die Auslösersperre an der Spitzpistole gesperrt ist.

5. Stellen Sie den Sprühauswahlschalter auf die Handsprüh-Stellung (Bild 31).

**Hinweis:** Schlauchwindenzubehör, das für Durchflüsse von mehr als 26,5 l/min erforderlich ist, ergibt möglicherweise eine geringere Leistung. Die vom Bediener wahrgenommene Leistung hängt vom erforderlichen Zubehördruck, der Zubehörgeschwindigkeit und anderen einstellbaren Variablen ab. Bei den meisten sinnvollen Einstellungen erfüllt das Zubehör die Erwartungen des Bedieners. Weitere Informationen finden Sie in der Düsenauswahanleitung.



**Bild 31**

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| 1. Sprühauswahlschalter     | 3. Ventilsteuerhebel |
| 2. Dosierungssteuerschalter | 4. Druckmanometer    |

6. Stellen Sie den Ventilsteuerhebel nach vorne auf die Handsprüh-Stellung (Bild 31).
7. Stellen Sie den Dosierungssteuerschalter und den Gasbedienungshebel ein, um den Druck zu erhöhen oder zu verringern, bis Sie die gewünschte Stellung erzielt haben (Bild 31).

**Hinweis:** Verwenden Sie die niedrigste Gasbedienungshebeleinstellung, um den gewünschten Druck zu erreichen. Stellen Sie hierfür den Druck mit dem Dosierungssteuerschalter auf Maximum und stellen Sie dann die Gasbedienungsgeschwindigkeit ein, bis Sie den gewünschten Druck erzielt haben.

**Hinweis:** Der empfohlene maximale Einsatzdruck der Schlauchwinde beträgt 1,034 kPa (150 psi).

## Sprühen mit dem Handsprühgerät

1. Ziehen Sie die gewünschte Schlauchlänge von der Schlauchwinde.

**Wichtig** Ziehen Sie den Schlauch nicht mit der Spritzpistole. Halten Sie den Schlauch immer fest und ziehen Sie direkt am Schlauch. Wenn Sie mit der Spritzpistole am Schlauch ziehen, können Sie den Anschluss an der Pistole abbrechen.

2. Lösen Sie die Auslösersperre.
3. Richten Sie die Düse der Spritzpistole auf den Bereich, den Sie sprühen möchten, und ziehen Sie am Auslöser.
4. Lassen Sie den Auslöser los und aktivieren Sie die Auslösersperre, wenn Sie die Arbeiten beendet haben.

## Wechseln vom Handsprühgerät zum Sprühen mit dem Spritzgestänge

1. Drücken Sie den Dosierungssteuerschalter, um den Druck zu verringern, bis die Pumpe abstellt.



### Vorsicht



**Hände, lose Kleidungsstücke, lange Haare und Schmuck können sich im Schlauch und in der Winde beim Aufwickeln verfangen und zu Verletzungen führen.**

- Berühren Sie beim Aufwickeln nicht die Schlauchwinde oder den Schlauch mit den Händen.
- Tragen Sie keine losen Kleidungsstücke oder Schmuck und binden Sie Haare hinten zusammen.

2. Schieben Sie den Ventilhebel nach hinten zur Spritzgestängesprüh-Stellung.
3. Stellen Sie den Sprühauswahlschalter auf die Spritzgestängesprüh-Stellung.
4. Richten Sie die Düse der Spritzpistole auf einen Bereich, auf dem Sie gefahrlos sprühen können, lösen Sie die Auslösersperre und ziehen Sie am Auslöser, bis alle Flüssigkeit aus dem Schlauch ausgetreten ist. Arretieren Sie dann die Auslösersperre.
5. Drücken Sie den Schalter zum Aufwickeln, bis nur noch ungefähr 50 cm des Schlauches von der Schlauchwinde abgewickelt sind.
6. Stecken Sie die Spritzpistole in die Halterung hinten an der Schlauchwinde.

**Wichtig** Ein nicht gesicherter Schlauch kann sich in Objekten verfangen und die Schlauchwinde beschädigen.



